

Beschlussauszug

ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde
Staven vom 25.10.2021 ()

Top 4 Bericht der BMV zur Wohnsituation Staven

Um 18:02 Uhr erscheint Herr Göhrs zur Sitzung. Es sind 6 von 6 Gemeindevertretern anwesend.

Herr Böhm übergibt das Wort an Herrn Dusowski und Herrn Ziegner.

Herr Dusowski stellt sich kurz als zukünftiger Geschäftsführer der BMV vor und übergibt das Wort dann an Herrn Ziegner.

Herr Ziegner hat einen Bericht für die Gemeindevertretung vorbereitet. Er gibt einen Überblick über die finanzielle Aufstellung der Wohnblöcke. Grundsätzliches Problem sind die leerstehenden Wohnungen. Es gibt aktuell Bestrebungen, einen Aufgang (Ringstraße 6) komplett stillzulegen, um Kosten zu sparen. Aktuell wohnt dort noch eine Mieterin.

Als weiteres Problem wird die Ölheizung angesprochen. Diese ist veraltet und auch die Ölpreise steigen aktuell. Es wird über die Sinnhaftigkeit von Fördermitteln diskutiert. Herr Pfeiffer gibt zu bedenken, dass die Gemeinde nicht garantieren kann, die Blöcke über den Bindungszeitraum der Fördermittel halten zu können. Auch die Eigenmittel, welche bei Fördermitteln in der Regel erbracht werden müssen, kann die Gemeinde nicht aufbringen. Es ist fraglich, ob die Wohnblöcke auch in 10 Jahren noch genutzt werden und von der Gemeinde unterhalten werden können.

Nach einer Diskussion über die Mieten wird sich darauf geeinigt, dass die BMV/Herr Ziegner zur nächsten GV im Dezember einen Entwurf für die Gemeindevertretung erarbeiten soll, in dem eine moderate Mieterhöhung (Vergleichsmieterhöhung) und die damit einhergehende finanzielle Entwicklung dargestellt werden soll. Die Gemeindevertretung möchte außerdem wissen, ab wann eine solche Mieterhöhung möglich wäre.

*Herr Ziegner und Herr Dusowski verlassen die Sitzung um 18:56 Uhr.
«Sachverhalt»*

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Neverin, den 13. April 2022

Peter Böhm
Gemeinde Staven

